



Polizeipräsidium Münster,  
Friesenring 43, 48147 Münster,  
Telefon 0251 275-0  
<https://muenster.polizei.nrw/>

21. Dezember 2020 ♦ Nr. 98

## Die wichtigen W's

### „Wertschätzung“

Synonym für Wertschätzung:

*Achtung, Anerkennung, Ansehen, Bedeutung, Würdigung, Renommee u.v.m*

Wertschätzendes Verhalten ist nicht selbstverständlich. Es drückt sich in unterschiedlichen Ebenen und zwischenmenschlichen Beziehungen aus. Eine Berufsgruppe, der oftmals zu wenig Beachtung geschenkt wird, sind die Lkw Fahrerinnen und -Fahrer. Dabei ist es wahrscheinlich, dass ein „Mehr“ an Anerkennung für diese Berufssparte auch ein Vorteil für alle Verkehrsteilnehmer bringen könnte. Die Fahrerinnen und Fahrer sind oft tage-oder wochenlang nicht zu Hause und müssen fristgerecht Ware liefern. Dabei ist die Situation auf den Straßen oft konfliktgeladen und aggressiv. Stress und Staus setzen die Logistikbranche zusätzlich unter Druck. Neben den Präventionstipps gegen Stress und Überforderung für die Fahrerinnen und Fahrer sind alle Verkehrsteilnehmer gefragt, zu einem besseren Miteinander auf den Straßen beizutragen. Hier drückt sich Wertschätzung auch dadurch aus, dass es ein sozial verträgliches Umfeld für die Fahrerinnen und Fahrer des gewerblichen Güterverkehrs gibt, das heißt es gibt genug Rastplätze, angemessene Sanitäreinrichtungen, eine EU-weit gerechte Bezahlung und gute Nachwuchsarbeit. Weniger gestresste Lkw-Fahrerinnen und -Fahrer sind aufmerksamer und weniger abgelenkt. Damit sinkt die Unfallgefahr und die Verkehrssicherheit steigt.



Es braucht manchmal Geduld bei der Parkplatzsuche. Es ist nicht einfach, eine 40 Tonnen schwere Sattelzugmaschine vorschriftsmäßig zu parken, da die Rastanlagen oft überfüllt sind.

# „Wissen“

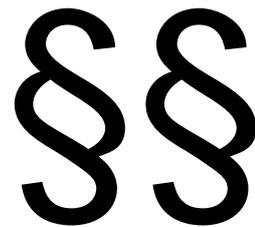
„*Wissen ist Macht*“ wusste schon der englische Philosoph Francis Bacon.

Deswegen unterliegen alle Fahrerinnen und Fahrer, die gewerblich Güter oder Personen in der EU befördern, der Aus- und Weiterbildung. Dies wird im Berufsfahrerqualifikationsgesetz geregelt. In diesem Bereich setzt die Bundesregierung nächstes Jahr eine EU- Richtlinie (2018/645) in deutsches Recht um und ändert die deutsche Gesetzgebung dahingehend.

Ab Mai 2021 gibt es für Berufskraftfahrerinnen und -fahrer keine Schlüsselzahl „95“ mehr im Führerschein, um die entsprechende Qualifikation nachzuweisen. Sie erhalten stattdessen einen Fahrerqualifizierungsnachweis - eine Karte, die dem Führerschein in Form und Größe ähnelt und die Schlüsselzahl 95 ersetzt. Eine Abholung bei der Behörde ist nicht mehr erforderlich, der Fahrerqualifizierungsnachweis kann der FahrerIn oder dem Fahrer direkt zugestellt werden. Auch eine Versendung in einen EU-Mitgliedstaat (mit Ausnahme der Sondergebiete) ist möglich.

Ab Mai 2021 wird das Berufskraftfahrerqualifikationsregister seinen Betrieb aufnehmen. In diesem werden die Qualifikationsmaßnahmen der Fahrerinnen und Fahrer erfasst und können bei Bedarf innerhalb der EU ausgetauscht werden. Die Ausstellung von Papierbescheinigungen entfällt sukzessive, die Digitalisierung in Deutschland vorangetrieben. Das Kraftfahrt-Bundesamt (KBA) wird das Berufskraftfahrerqualifikationsregister führen.

(Quelle: BMVI)



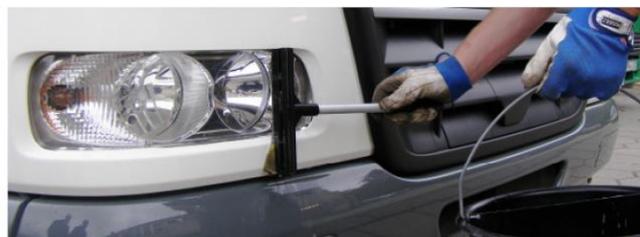
## Wechsel?



Die Bundesregierung plant im Rahmen eines Corona-Konjunkturprogrammes eine Flottenerneuerung und will gleichzeitig Anreize setzen, um in alternative Energien zu investieren. Es wird angedacht, bei Verschrottung alter Euro-3-4-5 Lkw und dem Kauf eines Euro 6 Lkw eine Prämie anzusetzen. Eine besondere Förderung sollen Elektro- und Wasserstoffantriebe erhalten, auch intelligente Trailer-Technologien sollen miteinbezogen werden.

Konkrete Summen und zeitlichen Abläufe stehen noch nicht fest.

# Wischn und....



Die Fahrzeugföhrerin und der Fahrzeugföhrer sind wie die Halterin und der Halter gleichermaßen für den ordnungsgemäßen technischen Zustand der Fahrzeuge verantwortlich.

Sie müssen u.a. dafür sorgen, dass die Kennzeichen gut lesbar sind und die vorgeschriebenen Beleuchtungseinrichtungen auch am Tage vorhanden und betriebsbereit sind.

## ...Winter



Unbemerkte Eis- und Schneeanisammlungen auf Fahrzeugdächern entstehen leichter, als man denkt. Oft wird es nachts deutlich kälter, sodass plötzliche Minusgrade dazu föhren, dass Feuchtigkeit auf dem Fahrzeugdach gefriert und Eisplatten entstehen. Auch Schneeanisammlungen können sich bei Beschleunigung, Bremsmanövern oder Kurvenfahrten verselbstständigen und werden zu gefährlichen Geschossen.

Während beim Pkw das Erkennen und Beseitigen von Schnee und Eis auf dem Fahrzeug ein relativ geringes Problem darstellt, ist dies beim Lkw mit teils erheblichen Schwierigkeiten verbunden. Es ist im Rahmen der Abfahrtskontrolle für den Fahrer unabdingbar, sich vor Fahrtantritt davon zu überzeugen, dass sich keine Fremdgegenstände auf dem Aufbau und dem Dach des Führerhauses befinden.

**Sind diese vorhanden, müssen sie entfernt werden!**

**§ 23 StVO Sonstige Pflichten des Fahrzeugföhrers.**

Um sich dabei nicht selbst in Gefahr zu bringen, gibt es auf vielen Rasthöfen Rollgerüste, die bei der Nachschau unterstützen. Auch einige Firmen bieten diesen Service an.

# Weihnachten



Dies war kein Jahr wie jedes andere. Für viele war es schwer, herausfordernd und sogar existenzbedrohend. Gerade in der Logistikbranche hat es durch Geschäftsschließungen und verstärkte Grenzkontrollen viele Unsicherheiten gegeben, länderspezifische Coronavorgaben haben die Übersicht über die aktuell gesetzlich geltenden Bestimmungen erschwert. Zudem führt die aktuelle Lage dazu, dass die Versorgung der Lkw-Fahrerinnen und -Fahrer nicht ausreichend ist, da z.B. Rasthöfe weiterhin geschlossen bleiben.

Und auch das Weihnachtsfest wird anders sein, als wir es kennen. Doch über allem steht die Gesundheit jedes Einzelnen. Und daher wünsche ich Ihnen zum Jahresende, trotz aller Herausforderungen, besinnliche und frohe Weihnachten, einen ruhigen Jahreswechsel und alles Gute für das nächste Jahr!

## Bleiben Sie gesund!!!

